

## Sport am Wochenende

## Basketball

## 2. Bundesliga Pro B Play-off

Schwelm – Leitersh./Stadtb. Sa., 20 Uhr

## 2. Regionalliga Herren

Leitersh./Stadtb. II – Olching So., 16.30 Uhr

## Bezirksoberriga Männer

Diedorf – Königsbrunn Sa., 20 Uhr

## Fußball

## Bayernliga Süd

Schwabmünchen – Gersthofen So., 15 Uhr

## Bezirksliga Nord

Neusäß – Ettenbeuren Sa., 13 Uhr  
Wertingen – VfR Neuburg  
Meitingen – Donauwörth beide So., 15 Uhr

## Kreisliga Augsburg

Kissing – Schwabegg  
Großaitingen – Stadwerke SV  
Hammerschmiede – Kaufering  
Diedorf – Türk Böttingen alle So., 15 Uhr  
Ustersbach – Stadtbergen abgesagt  
Inningen – Leitershofen abgesagt  
Wehringen – TSV Göggingen abgesagt  
Oz Akenitz – Aystetten

## Kreisliga Ost

Burgheim – Biberbach Sa., 15 Uhr  
Thierhaupten – Griesbeckerzell  
Langenmosen – Untermaxfeld  
Berg im Gau – Ehekirchen  
Mühlried – Pöttmes alle So., 15 Uhr  
Ecknach – Rinnenthal abgesagt  
Gerolsbach – BC Aichach II abgesagt  
TSV Aindling II – Adelzhausen abgesagt

## Kreisliga West

FC Günzburg – Kicklingen  
TSV Krumbach – Ellzee bd. Sa., 15 Uhr  
Ziemetshausen – Mindelzell  
Aisingen – Balzhausen  
Gundelfingen II – Welden  
Altenmünster – Dillingen  
GW Ichenhausen – Lauingen a. So., 15 Uhr  
Zusmarshausen – Jettingen abgesagt

## A-Klasse West III

Binswangen II – Schretzheim So., 13.15 Uhr  
Lutzlingen – Osterbuch  
Baiershofen – Donauallheim  
Wortelstetten – Riedlingen  
TV Gundelfingen – Ziertheim  
Landshausen – Zusamaltheim  
Bäumenheim – Wittislingen a. So., 15 Uhr

## B-Klasse West IV

Altenmünster II – Schönbach  
Aisingen II – Leipheim II alle So., 13.15 Uhr  
Gundremmingen – SpVgg Krumbach II  
Konzenberg – Öttingen II alle So., 15 Uhr  
Zusmarshausen II – Jettingen II abgesagt  
TSV Thannhsh. II – Scheppach II abgesagt

## Bezirksoberriga Frauen

Kaufering – Batzenhofen Sa., 17.15 Uhr

## Bezirksliga Nord Frauen

Baiershofen – Gersthofen abgesagt  
Maihlingen – Thierhaupten Sa., 16 Uhr

## A-Junioren Bezirksoberriga

Lohwald – Kempton Sa., 15.30 Uhr  
Türkspor A. – Gersthofen So., 13 Uhr

## B-Junioren Bezirksoberriga

Gersthofen – Wittelsbacher Land Sa., 18 Uhr

## Testspiele

Langweid – Göggingen Sa., 11 Uhr (Gersth.)  
Wulfersh. – Auerbach Sa., 12.45 Uhr (B'hfn)  
Herbertshofen – Münster  
Walkertshofen – Neumünster  
Adelsried – Fischach alle Sa., 15 Uhr  
Westheim – Deuring. Sa., 17.30 Uhr (Neusäß)  
Stappach – Hainhofen So., 12 Uhr (Neusäß)  
Batzenhofen – Ellgau So., 12.45 Uhr  
Neusäß II – Gold-Blau So., 14 Uhr  
Bonstetten – Mühlhausen  
Mickhausen – Deuringen  
Erlingen – Westendorf alle So., 14.30 Uhr  
Stettenhofen – Leitershofen  
Gablingen – Hammerschmiede  
Baar – Herbertshofen  
Gessertshausen – TSV Haunstetten II  
Lamerdingen II – Fischach alle So., 15 Uhr  
Litzelburg – Zusamzell So., 16 Uhr (B'hfn.)  
Gersthofen II – SF Friedberg So., 17 Uhr  
Margershsn. – Kleinit. So., 17 Uhr (Firmh.)  
Ottmarshsn. – Täferling. So., 18 Uhr (Neusäß)  
Stadtbergen – Aystetten So., 19 Uhr (Ghf.)

## Tischtennis

## Regionalliga Frauen

Langweid – Offenburg So., 14 Uhr



Im Hinspiel gegen den TSV Schwabmünchen (rechts Marian Dischl) steckte Paul Fischer noch im Trikot des TSV Gersthofen. Am Sonntag gibt es für die Lechstädter ein Wiedersehen mit dem langjährigen Publikumsliebling, der in der Winterpause gen Süden gezogen ist. Foto: Marcus Merk

## Schnelles Wiedersehen

Bayernliga Süd TSV Gersthofen trifft im Landkreisderby beim TSV Schwabmünchen auf Paul Fischer, der erst in der Winterpause zum Lokalrivalen gewechselt ist

VON OLIVER REISER

**Gersthofen** Im Terminkalender der Fußball-Bayernliga Süd steht das stets spannende und emotionsgeladene Nachbarschaftsderby zwischen dem TSV Schwabmünchen und dem TSV Gersthofen. Doch ob die Partie am Sonntag um 15 Uhr im Ivo-Moll-Stadion aufgrund der äußeren Bedingungen angepöfeln werden kann, wusste bis Redaktionsschluss von den TSV-Verantwortlichen niemand so genau.

„Wir sind jedenfalls vorbereitet“, sagt Ivan Konjevic. Der Übungsleiter des TSV Gersthofen war mit seinen Jungs am Donnerstagabend zum ersten Mal in diesem Jahr auf natürlichem Rasen zugange. „Das ist schon ein Unterschied“, sagt der Coach. Deshalb wird auch am heutigen Vormittag nochmals bei Tageslicht trainiert. Anschließend ist die Mannschaft zum gemeinsamen Frühstück in die Villa Toscana eingeladen.

Die Stimmung im Gersthofener Lager ist nach dem 2:1-Sieg gegen

Sonthofen und dem 2:2 gegen Degendorf gut. Den Ausgleich in letzter Sekunde hat Konjevic weggesteckt: „Mal abwarten, zu was dieser Punkt noch gut ist“, gibt er sich gelassen: „Wir müssen auf uns selber schauen und uns nicht so sehr auf die Tabelle fokussieren.“

Nachdem bis auf den verletzten Wadim Hartwich alle Mann an Bord sind und wohl auch die beiden an Grippe erkrankten Dmitrij Peil und Daniel Zweckbronner mitwirken können, vertraut Ivan Konjevic der bewährten Formation. „Wir wollen auf jeden Fall punkten. Ob es einer oder drei werden, wird sich zeigen.“ Ein schnelles Wiedersehen gibt es

in Schwabmünchen mit Paul Fischer. Der langjährige Gersthofener Publikumsliebling hat sich in der Winterpause gen Süden verabschiedet. „Aufgrund meiner veränderten Wohnsituation und der guten sportlichen Perspektive in Schwabmünchen hätte ich diesen Wechsel sowieso am Ende der Saison vollzogen.“ Nach langer und reiflicher Überlegung hat er schon im Winter um die Freigabe gebeten.

### Frust über das bisherige Management

Nach einem turbulenten Jahr sei der Frust über das bisherige „Management“ aufgrund des ersatzlosen

Wegschickens von Leistungsträgern wie Thomas Rudolph oder Benni Richter und das tatenlose Zuschauen während der Niederlagenserie zu Beginn der Saison sowie einem weiteren Aderlass in der Winterpause schon ziemlich groß gewesen. „Es wäre nicht förderlich gewesen, das letzte halbe Jahr noch runterzuspulen“, sagt Fischer, der dennoch an den Klassenerhalt des TSV Gersthofen glaubt: „Die Jungs haben das Potenzial und vor allem von Ivan Konjevic halte ich sehr viel. Es wird schwierig, aber nicht unmöglich.“ Schonung kann Paul Fischer dem TSV Gersthofen am Sonntag aber nicht zusagen.

### So will der TSV Gersthofen spielen



### Der TSV-Gegner: TSV Schwabmünchen

● **Lage** Der TSV steckt gleich mehrfach in der Zwickmühle. Einerseits wollen die Schwarz-Weißen nach der langen Vorbereitung unbedingt antreten und ihren gewohnten Spielrhythmus finden. Andererseits droht der erst im letzten Sommer mit viel Aufwand renovierte Platz arg in Mitleidenschaft gezogen zu werden. Einerseits könnte die Niederlage vom Vorsonntag in Hankofen-Hailing wettgemacht werden. Andererseits käme eine weitere „ungeliebte“ englische Woche dazu. „Egal wie die Entscheidung ausfällt, recht machen können wir es sowieso nicht“, sagt Spielleiter Manfred Bock.

● **Personal** Schwabmünchen ist bestens bestückt. Zur Winterpause wurde der erlesene Kader noch zusätzlich mit Paul Fischer vom TSV Gersthofen verstärkt. Mit Andreas Rucht, der noch zwei Spiele gesperrt ist, und Mario Schmid, der über Rückenprobleme klagt, fehlten zuletzt zwei ehemalige Regionalligaspieler. ● **Trainer** Guido Kandziora, 44, führte den TSV in die Bayernliga. Der aus Köln stammende A-Schein-Inhaber hat immer einen flotten Spruch auf den Lippen. ● **Torjäger** Andreas Rucht hat bisher neun Treffer erzielt, Mario Schmid deren fünf. (oli/hub)

## Fußball kompakt

## Schneefall sorgt für weitere Absagen

**Landkreis Augsburg** Als am Freitag der Schnee vom Himmel fiel, trüdelten die nächsten Spielsabsagen bei den Amateurfußballern ein. In der Bayernliga sagte der FC Affing das Derby gegen Aichach ab. Zahlreiche Absagen gab es auch in den Kreisligen Augsburg, Ost und West. Unter anderem auch das Landkreisderby zwischen dem TSV Ustersbach und der TSG Stadtbergen.

Im Bereich Donau sagte Spielleiter Norbert Miesbauer alle Spiele mit nicht aufstiegsberechtigten Mannschaften ab.

Weitere Absagen, die im Verlauf des heutigen Samstags entschieden werden, scheinen möglich. Der TSV Meitingen will sein Spiel eventuell auf dem Gersthofener Kunstrasen austragen. (AL)

Infos dazu unter

www.fussball-meitingen.de.

### BAYERNLIGA SÜD

## Aindlinger Auftakt auf Wolfratshausener Kunstrasen

Egal ob's heute schneit und die Temperaturen sich im Minusbereich bewegen: Für den TSV Aindling beginnt die Frühjahrsrunde.

In Wolfratshausen rollt heute um 15 Uhr die Kugel auf Kunstrasen. Da müsste schon dramatisch viel von der weißen Pracht vom Himmel runterfallen, ehe eine Absage denoch zu einem Thema werden könnte. Roland Bahl, der seit dem Winter am Lechrain das Amt des Trainers ausübt, sieht der Premiere mit einem lachenden und einem weinenden Auge entgegen: „Dass wir spielen, finde ich gut. Dass wir auf Kunstrasen spielen, gefällt mir nicht so gut. Aber das können wir nicht ändern, wir wollen nicht lamentieren.“ Dieser Untergrund mache die Aufgabe nicht leichter: „Die Wolfratshausener spielen auf diesem Kunstrasen extrem aggressiv.“ (jeb)

### KREISLIGA NORD

## Stefan Mayershofer verstärkt SC Untere Zusam

Nach der eher mäßigen Vorbereitung hofft der SC Untere Zusam auf einen ersten Erfolg beim Start ins neue Jahr gegen die SpVgg Alt-

tshausen-Leitheim. Zum Ziel Klassenerhalt soll auch der kurzfristig verpflichtete Routinier Stefan Mayershofer beitragen. Der 43-Jährige war zuletzt Trainer beim

Nordwest-Kreisligisten SSV Margertshausen, wurde dort aber während der Winterpause entlassen. Gerade durch Mayershofer erhofft sich der SCU, die nötige Stabilität ins Spiel zu bekommen. Der in Wertingen wohnende Neuzugang kennt sich im Verein aus. Er trainierte einst den TSV Lauterbach, der später mit dem TSV Buttenwiesen zum SC Untere Zusam fusionierte. (stv)



St. Mayershofer

## „Gespielt wird auf jeden Fall!“

Bezirksliga Nord Wenn in den Lechauen nicht gekickt werden kann, weicht der TSV Meitingen erneut auf Kunstrasen aus

**Meitingen** „Ich halt's im Kopf nicht mehr aus!“ So wie Torsten Vrazic erging es am Freitagmorgen wohl vielen Menschen, als sie aus dem Fenster blickten. Es hat wieder geschneit. „Hört denn das nie auf?“, ärgert sich der Abteilungsleiter des Fußball-Bezirksligisten TSV Meitingen, nachdem das Spielfeld in den Lechauen am Donnerstag eigentlich für den Heimspielauftritt gegen den FC Donauwörth (Sonntag, 15 Uhr) klagemacht wurde.

Doch gespielt werden soll auf jeden Fall. „Sobald grüner Rasen da ist, spielen wir in Meitingen. Sollte es trotzdem nicht möglich sein, weichen wir wieder nach Gersthofen

aus“, kündigt Vrazic an. Zufällig hatte dort die zweite Mannschaft den Kunstrasen für ein Testspiel reserviert. Diesen Termin würde man dann an die Erste abtreten. Die Entscheidung will man spätestens Samstag um 15 Uhr fällen und auf der Homepage im Internet unter www.fussball-meitingen.de bekannt geben. „Ich kann keinen Schnee mehr sehen!“, sagt Vrazic.

### Mannschaft strotzt vor Selbstvertrauen

„Wenn es sein muss, spielen wir auf dem Parkplatz“, hat Ali Dabestani seinen Humor noch nicht verloren. Der Spielertrainer des TSV Meit-

ingen macht damit aber auch deutlich, wie sehr seine Mannschaft darauf brennt, endlich wieder auf richtigem Rasen gegen den Ball zu treten. „Nach dem Heimspiel gegen Donauwörth haben wir anschließend zwei Auswärtsspiele. Da kann sich der Platz dann wieder erholen.“ Außerdem hat der kickende Coach derzeit alle Mann an Bord. Die Truppe strotzt nach den beiden Auftaktsiegen gegen Ettenbeuren und Glött vor Selbstvertrauen. Beim Blick auf die Tabelle weist Dabestani jedoch Donauwörth die Favoritenrolle zu. „Eine spielstarke Truppe, die schon 36 Punkte auf dem Konto hat.“ An das Hinspiel erinnern sich die

Meitinger nur ungern. Im Stauferpark wurde nach einer 1:0-Führung noch 1:2 verloren, flog Josef Sauler mit einer sehr umstrittenen roten Karte vom Platz, wurde der damalige Trainer Kurt Kowarz auf die Tribüne verbannt. „Diese Niederlage hätte nicht sein müssen“, blickt Dabestani zurück.

### „Donauwörth muss sich Mühe geben, um etwas zu holen“

Um dann sofort wieder nach vorne zu schauen: „Da haben wir noch etwas gutzumachen. Die Donauwörther müssen sich Mühe geben, wenn sie in Meitingen etwas holen wollen.“ (oli)



Meitingens Abteilungsleiter Torsten Vrazic hat für alle Eventualitäten vorgesorgt. Er hat schon mal den Gersthofener Kunstrasen reserviert. Foto: Marcus Merk